



Interkulturelles Forum Winterthur  
Postfach 297  
8402 Winterthur  
www.interkulturellesforum.ch

## auf dieser seite

### für Sie

- «Multikultureller Frauentag»
- Basiskurs Deutsch für den Alltag
- Interkultureller Gesprächstreff
- Deutsch- und Integrationskurs
- Interkultureller Kalender

### italienisch

- Öffnungszeiten der Beratungsstelle für Schulsachen: Mittwoch, 20.00 bis 21.00 Uhr, Alte Kaserne, 3. Stock, Raum des Interkulturellen Forums Winterthur
- Italienische Spielgruppe «Il Sorriso»
- Begegnungsort für Senioren des IFW

# Multikultureller Frauentag

Am Freitag feiern Frauen den Internationalen Frauentag zum zweiten Mal im Reformierten Kirchgemeindehaus Töss.

Eine Märchenerzählerin mit Geschichten aus aller Welt, eine Ecke mit Hochzeitsfotos und ein Bauchtanz-Schnupperkurs: Die Besucherinnen erwartet ein vielfältiges Angebot, wenn am 8. März der Internationale Frauentag zum zweiten Mal im Reformierten Kirchgemeindehaus Töss gefeiert wird. Frauen aus verschiedenen Vereinen organisieren diesen Tag unter Verantwortung von Sonja Bolla von der Quartierentwicklung Töss, welche die freiwillig tätigen Quartierträgerschaften bei der Quartierarbeit unterstützt und die Anlauf-, Beratungs- und Informationsstelle aufbaut. So sind dieses Jahr neben der Evangelisch Reformierten Kirchgemeinde auch der Katholische Frauenverein, der Albanische Verein, der Kurdische oder der Tamilische Frauenverein beteiligt.

Neu dabei ist «FemmesTische» vom Interkulturellen Forum Winterthur. «Wobei einige von uns schon letztes Jahr dabei waren», sagt «FemmesTische»-Leiterin Yvonne Grundl. Sie hat die internationale Modeschau zusammengestellt,



Musik und Tanz am letztjährigen Frauentag in Winterthur-Töss. Bilder: Petra Wanzki

die ab 18 Uhr präsentiert wird: Dann präsentieren Frauen aus zehn Völkern ihre traditionellen Trachten – vom tamilischen Sari über den japanischen Kimono bis zu den Frauenkleidern aus Afrika, Lateinamerika oder Serbien. «Viele der Frauen sind als Moderatorinnen bei FemmesTische dabei», sagt Grundl, «andere sind aus meinem persönlichen Umfeld oder sind in anderer Weise beim Interkulturellen Forum aktiv.» Wenn sie auftreten, wird entsprechende Musik gespielt. Und die Gerichte der verschiedenen Völker stehen auch noch bereit.

### Sozialistischer Ursprung

Der Internationale Frauentag – eigentlich «Tag der Vereinten Nationen für die Rechte der Frau und den Weltfrieden» – wird weltweit von Frauenorganisationen am 8. März begangen. Er blickt auf eine über 100-jährige Geschichte zurück. Als die deutsche Sozialistin Clara Zetkin am 27. August 1910 aber auf der Zweiten Internationalen Sozialistischen Frauenkonferenz in Kopenhagen dessen Einführung vorschlug, war dies eher ein Nebenprodukt ihres Kampfes für eine sozialistische Gesellschaftsordnung – daher

wird er heute je nach politischem Blickwinkel auch als «Tag der Arbeiterin» oder «Tag der Sozialistin» gewürdigt. 1911 gingen erstmals Frauen in Deutschland, Österreich, Dänemark und der Schweiz zum Frauentag auf die Straße. Ihre zentrale Forderung: Einführung des Frauenwahlrechts und Teilhabe an der politischen Macht. Ausser in Finnland durften zu diesem Zeitpunkt in keinem europäischen Land Frauen wählen. 1975,

im internationalen Jahr der Frau, richteten die Vereinten Nationen erstmals am 8. März eine Feier aus. Seit 1977 ist er als Datum für den Internationalen Frauentag von der UN-Vollversammlung anerkannt. 2013 steht der Frauentag unter dem Motto «A promise is a promise: Time for action to end violence against women» («Versprochen ist versprochen: Zeit etwas für das Ende der Gewalt gegen Frauen zu unternehmen»). jg.

## Fest für Frauen aller Nationen

Das Frauenfest findet am 8. März im Reformierten Kirchgemeindehaus Töss an der Stationsstrasse 3a von 17 bis 23 Uhr statt.  
Das Programm:

17 Uhr Angebote zur Auswahl:  
Internationale Märchen,  
Bauchtanz-Schnupperkurs,  
Hochzeitsfotos aus verschiedenen Kulturen  
18 Uhr Apéro

19 Uhr Grusswort von Christa Benz, Vizepräsidentin des Grossen Gemeinderates  
19.15 Uhr internationales Buffet  
20.30 Uhr Internationale Modeschau  
21 Uhr Musik und Tanz mit der Frauenband Sisters, Dessert und Kaffee, Orientales Café im Foyer

Der Eintritt inklusive Essen ist frei, es wird eine Kollekte gesammelt

## für sie



**Deutsch für den Alltag: Basiskurs**  
Der Deutsch-Basiskurs für den Alltag wird angeboten vom Interkulturellen Forum Winterthur (IFW).

Unter der Leitung von Ruth Schnider bauen die Kursteilnehmer die grundlegenden Deutschkenntnisse für den Alltag auf.

Der Kurs findet jeden Freitag von 14 bis 16 Uhr statt im 3. Stock der Alten Kaserne an der Technikumstrasse 8 in Winterthur (Raum des IFW).

Beginn: Freitag, 10. Mai 2013 (nach den Frühlingsferien).  
Ein Kurstag kostet 10 Franken zuzüglich Lehrmittelkosten.  
Anmeldung unter: Ruth Schnider, Telefon 079 603 72 66, E-Mail: rm.schnider@bluwin.ch

## interkult. kalender

8.3	Internat. Frauentag
17.3	St. Patrick
20./21.3	Neujahrsfest (iranische Völker, Bahai)
21.3	Newroz (Kurden)
24.3	Palmsonntag
26.3–2.4	Pessachfest (Juden)
27.3	Holifest (Indien)
28.3	Gründonnerstag

## per voi



**COMMISSIONE SCOLASTICA DEI GENITORI ITALIANI DI WINTERTHUR**

Italienische Elternkommission für Schulfragen Winterthur

Postfach 1679  
8401 Winterthur  
Tel. 079 613 30 28  
www.cogewi.ch  
commissione.genitori@gmx.ch

### 1) Consultorio

Tutti i primi mercoledì del mese presso la Vecchia Caserma, Technikumstrasse 8, 3° piano, nella Sala del Foro Interculturale – dalle ore 20.00 fino alle ore 21.00 – è aperto il Consultorio per genitori di scolari che frequentano la scuola svizzera. Durante le vacanze scolastiche il Consultorio è chiuso.

**1) Gruppo Giochi italiano «Il Sorriso» per bambini in età da 3 a 5 anni (preasilo)**  
Per l'anno scolastico 2012/2013 sono ancora possibili alcune iscrizioni. Il Gruppo Giochi è guidato da una maestra con qualificazione certificata. Per informazioni rivolgersi a: Commissione dei Genitori, tel. 079 613 30 28

## per voi



### Punto incontro anziani

Si ricorda che ogni giovedì dalle ore 14.00 alle 15.30 al 3° piano della «Vecchia caserma di Winterthur», Technikumstrasse 8, funziona da anni il **consultorio per anziani** del Foro Interculturale di Winterthur.

## für sie

### Interkultureller Gesprächstreff: Deutsch sprechen und üben

Menschen nichtdeutscher Muttersprache treffen sich in der Stadtbibliothek, um im Gesprächstreff ihre Deutschkenntnisse zu verbessern. In einer kleinen Gruppe findet ein Gedankenaustausch zu ganz unterschiedlichen Themen statt. Die Stadtbibliothek bietet mit ihren vielfachen Anregungen den Teilnehmenden eine Gelegenheit, Deutsch zu üben und Sicherheit in der deutschen Sprache zu erlangen.

Anmeldung in der Stadtbibliothek oder per E-Mail: therese.rice@win.ch  
Moderation:

Donnerstag, 21. März  
18 bis 19.30 Uhr  
Stadtbibliothek am Kirchplatz  
OG 3: Personalraum

## für sie

**Deutsch- und Integrationskurs «Leben in Winterthur»**  
2 Nachmittage pro Woche  
während 2 Monaten:  
40 Lektionen für 260 Franken

Sind Sie neu in Winterthur und möchten Deutsch lernen?

Wenn Sie zudem mehr über das Leben in Winterthur wissen möchten, ist dies der ideale Einstiegskurs für Sie. Neben der Einführung in die deutsche Sprache erhalten Sie leicht verständliche Informationen über alltägliche Situationen und über das Leben hier. So lernen Sie beispielsweise den öffentlichen Verkehr, das Einkaufen sowie das Freizeit- und Kulturangebot in der Stadt besser kennen, später werden auch Themen wie Nachbarschaft, Gesundheit, Schule und Arbeit besprochen.

Im Auftrag der Fachstelle für Integration Winterthur bietet die Schule ECAP diesen Kurs an. Er wird von der Stadt Winterthur finanziell unterstützt, so-

dass Personen aus Winterthur insgesamt nur 260 Franken, alle anderen 310 Franken bezahlen.

Dauer: 2 Monate  
Tage: Dienstag und Donnerstag  
Dauer: 14.00 bis 16.20 Uhr

Kosten: 200 Franken für Personen aus Winterthur (plus 60 Franken für das Lehrmittel)  
250 Franken für alle anderen Personen (plus 60 Franken für das Lehrmittel)

Ort: Schule ECAP, Zürcherstrasse 19, 8400 Winterthur (Nähe Hauptbahnhof)

**Anmelden ab sofort bei der Schule ECAP unter der Nummer: 052 213 41 39**

Weitere Informationen und Anmeldungen bei: Schule ECAP, Zürcherstrasse 19, 8400 Winterthur, 052 213 41 39, www.ecap.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 19. März 2013.

Neue Beiträge und Mitteilungen werden gerne entgegengenommen bis Dienstag, 12. März 2013, 17.00 Uhr unter:  
forum.winterthur@hispeed.ch